



## **KinderUni am Mittwoch, 1. Juli 2015, um 17.15 Uhr im Audimax – Professor Doevenspeck spricht über eine Stadt auf dem Vulkan**

857 Zeichen  
Abdruck honorarfrei  
Beleg wird erbeten



Am Mittwoch, 1. Juli 2015, findet um 17.15 Uhr im Audimax der Uni Bayreuth die dritte Kindervorlesung der diesjährigen KinderUni statt. Professor Dr. Martin Doevenspeck wird sich mit dem Thema „Was macht die Stadt auf dem Vulkan?“ beschäftigen. Der Eintritt zur KinderUni ist frei, eine Anmeldung nicht erforderlich.

Die KinderUni wird für Schüler der 2. bis 6. Klasse empfohlen. Eltern sowie Begleiterinnen und Begleiter der Kinder müssen leider draußen bleiben, für sie gibt es ein separates, attraktives Programm: Professorin Heike Emmerich wird über „Von klein auf



maßgeschneidert: Fortgeschrittenes Werkstoffdesign“ referieren (Gebäude NW I, H 13), Studienberaterin Iris Schneider-Burr führt eine Elterngruppe zu der Paläobotanischen Sammlung der Universität Bayreuth.

Weitere Infos zur KinderUni finden Interessierte unter [www.kinderuni.uni-bayreuth.de](http://www.kinderuni.uni-bayreuth.de)

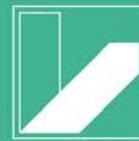
Redaktion: Ursula Küffner  
Stabsstelle Presse, Marketing und Kommunikation  
Universität Bayreuth  
D-95440 Bayreuth  
Telefon 0921 / 55-5324  
E-Mail [pressestelle@uni-bayreuth.de](mailto:pressestelle@uni-bayreuth.de)  
[www.kinderuni.uni-bayreuth.de](http://www.kinderuni.uni-bayreuth.de)

## Kurzporträt der Universität Bayreuth

Die Universität Bayreuth ist eine junge, forschungsorientierte Campus-Universität. Gründungsauftrag der 1975 eröffneten Universität ist die Förderung von interdisziplinärer Forschung und Lehre sowie die Entwicklung von Profil bildenden und Fächer übergreifenden Schwerpunkten. Die Forschungsprogramme und Studienangebote decken die Natur- und Ingenieurwissenschaften, die Rechts- und Wirtschaftswissenschaften sowie die Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften ab und werden beständig weiterentwickelt.

Gute Betreuungsverhältnisse, hohe Leistungsstandards, Fächer übergreifende Kooperationen und wissenschaftliche Exzellenz führen regelmäßig zu Spitzenplatzierungen in Rankings. Die Universität Bayreuth zählt im weltweiten Times Higher Education (THE)-Ranking ‚100 under 50‘ zu den hundert besten Universitäten, die jünger als 50 Jahre sind.

Seit Jahren nehmen die Afrikastudien der Universität Bayreuth eine internationale Spitzenposition ein; die Bayreuther Internationale Graduiertenschule für Afrikastudien (BIGSAS) ist Teil der Exzellenzinitiative des Bundes und der Länder. Die Hochdruck- und Hochtemperaturforschung innerhalb des Bayerischen Geoinstituts



genießt ebenfalls ein weltweit hohes Renommee. Die Polymerforschung ist Spitzenreiter im Förderranking der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG). Die Universität Bayreuth verfügt über ein dichtes Netz strategisch ausgewählter, internationaler Hochschulpartnerschaften.

Derzeit sind an der Universität Bayreuth rund 13.280 Studierende in 135 verschiedenen Studiengängen an sechs Fakultäten immatrikuliert. Mit ca. 1.200 wissenschaftlichen Beschäftigten, davon 226 Professorinnen und Professoren, und etwa 870 nichtwissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist die Universität Bayreuth der größte Arbeitgeber der Region.